

Spionage-Vorwurf: Wettbewerbsbehörde zeigt Spar an

Von Sn, Apa | 26.09.2013 - 14:29 | [Kommentieren](#)

Die Bundeswettbewerbsbehörde hat eine Strafanzeige gegen den Handelskonzern Spar sowie deren Vorstandsvorsitzenden Gerhard Drexel wegen übler Nachrede und Verleumdung bei der Staatsanwaltschaft Wien eingebracht.



BWB-Sprecher Stefan Keznickl bestätigte die Anzeige, wollte aber nicht auf nähere Details eingehen. Der Handelskonzern behauptet, dass die Wettbewerbsbehörde bei der Hausdurchsuchung der

Die Bundeswettbewerbsbehörde hat eine Strafanzeige gegen den Handelskonzern Spar eingebracht.

Spar-Regionalzentrale Mitte August eine **Spionagesoftware eingesetzt** haben. Die Bundeswettbewerbsbehörde bestreitet diesen Vorwurf.

BILD: SN/APA (ARCHIV/GINDL)

"Diese Aussagen sind strafrechtlich relevant und stimmen nicht. Die Bundeswettbewerbsbehörde lässt sich das nicht gefallen", wird BWB-Anwalt Meinhard Novak im Nachrichtenmagazin "Format" zitiert. Die Wettbewerbsbehörde ermittelt gegen Spar wegen des Verdachts von Preisabsprachen mit seinen Lieferanten.

Dem Spar-Konzern wurde die Anzeige bisher noch nicht zugestellt. "Der Inhalt ist uns noch immer nicht bekannt", so Spar-Sprecherin Nicole Berkmann.

TEILEN